

Qualitätsstandard: Exportvelo

velafrika

Mobilität mit Perspektiven



Stand: 06/2019

Inhalt:

I. Allgemeines

1. Einleitung	.....Seite 4
1.1 Grundsatz und Ziel	.....Seite 5
1.2 Beispiele der Velonutzung	.....Seite 6
1.3 Fünf verschiedene Velokategorien	.....Seite 8
1.4 Defekt vs. Fehleinstellung	.....Seite 9
1.5 Probefahrt vor dem Export	.....Seite 10

II. Komponenten des Exportvelo

1. Erläuterungen zur Darstellung	.....Seite 12
2. Rahmen und direkte Anbauteile	.....Seite 13
3. Antrieb	.....Seite 23
4. Laufrad	.....Seite 27
5. Schaltung und Bremsen	.....Seite 29
6. Pneu, Schlauch und Griff	.....Seite 33
7. Federelemente	.....Seite 37
8. Licht	.....Seite 40
9. Zubehör	.....Seite 43

I. Allgemeines

“Baiskeli nzuri tu ni athari kubwa”
(Nur gute Velos können grosse Wirkung erzielen)

1. Einleitung

Im Folgenden wird der Qualitätsstandard des Produkts Exportvelo festgehalten. Das Ausgangsmaterial (Rohmaterial) für das Exportvelos bilden gesammelte Occasions-Velos. Diese Velos sind in Bezug auf Jahrgang, technischen Stand und allgemeinen Zustand sehr divers und unterliegen grossen qualitativen Schwankungen.

Da dies eine Verallgemeinerung erschwert, findet hier eine Beschreibung des Idealtyp statt. Diese Methode soll es ermöglichen den notwendigen Standard für das Produkt Exportvelo am einfachsten darzustellen.

Zuerst werden das Ziel und der Grundsatz des Qualitätsstandards festgehalten, Beispiele der Velonutzung aus dem Süden aufgezeigt und dann der konkrete Qualitätsstandard der einzelnen Komponenten des Exportvelos definiert.

1.1 Grundsatz und Ziel

Die Ziele, welche mit dem Qualitätsstandard erreicht werden soll, sind:

1. die anschauliche Darstellung der Bedürfnisse der Velafrica-Partner und der Endnutzer im Süden an das Produkt Exportvelo.
2. Produktion auf einem daran angepassten und gleichbleibenden qualitativen Standard

Dem Qualitätsstandard liegt zugrunde, dass der Erwerb des Exportvelos im Zielland für die Menschen eine grosse finanzielle Investition bedeutet. Dementsprechend ist das Velo eine Existenzgrundlage, welche meistens zu Arbeits- und /oder Ausbildungszwecken genutzt wird. Um eine nachhaltige Entwicklung zu gewährleisten, muss das Exportvelos in vielen Jahren der Benutzung grössten Belastungen standhalten.

1.2 Beispiele der Velonutzung



Wassertransport in Burkina Faso



Zuckerrohrtransport zum lokalen Markt in Tanzania



Wassertransport in Gambia



Schulweg in Madagascar



Kindertransport in Eritrea



Wassertransport in Tanzania

1.3 Sechs verschiedene Velokategorien

Die Exportvelos werden grundlegend in sechs verschiedene Velokategorien unterteilt¹:

1. Mountainbike
2. Touring women
3. Touring men
4. Classic
5. Racing
6. Kids

Der allgemeine Qualitätsstandard unterscheidet sich nicht speziell nach Velokategorie. Gleichwohl haben die Velos der verschiedenen Kategorien jeweils spezifische Komponenten, welche einen jeweiligen Qualitätsstandard aufweisen.

¹ Vgl. PDF: Kategorien der Exportvelos. Download verfügbar unter <http://velafrica.ch/de/AktuellesDownloads/Download-Netzwerk-Schweiz>

1.4 Defekt vs. Fehleinstellungen

Es wird grundlegend zwischen Defekt und Fehleinstellung unterschieden. Defekte sind Unzulänglichkeiten an dem Exportvelo, welche eine Reparatur und ggf. ein passendes Ersatzteil benötigen (z.B. ein verbogenes Schaltwerk). Fehleinstellungen sind durch eine Einstellung der jeweiligen betroffenen Komponenten zu beheben und erfordern zwar den Sachverstand, jedoch kein Ersatzteil (z.B. ein falsch eingestelltes Schaltwerk).

An dem Produkt Exportvelo kann es am Zielort durchaus *Fehleinstellungen* geben, welche von den Mechaniker/Innen vor Ort im Rahmen der Montage behoben werden. Grund für eine Fehleinstellung kann unter anderem auch der Vorgang des Containerverlads und der Transport an sich sein. *Defekte* an dem Ausgangsmaterial werden in den Werkstätten in der Schweiz behoben und dementsprechend ist **das fertige Produkt Exportvelo frei von Defekten.**

1.5 Probefahrt vor dem Export

Um sicherzustellen, dass das Exportvelo den Anforderungen unserer Partner im Süden genügt, ist eine Probefahrt unumgänglich. Aus unserer Erfahrung zeigen sich einige Defekte erst bei einer Probefahrt und sind **nicht** durch eine Kontrolle in der Werkstatt am Montageständer zu identifizieren (z.B. der Antrieb).

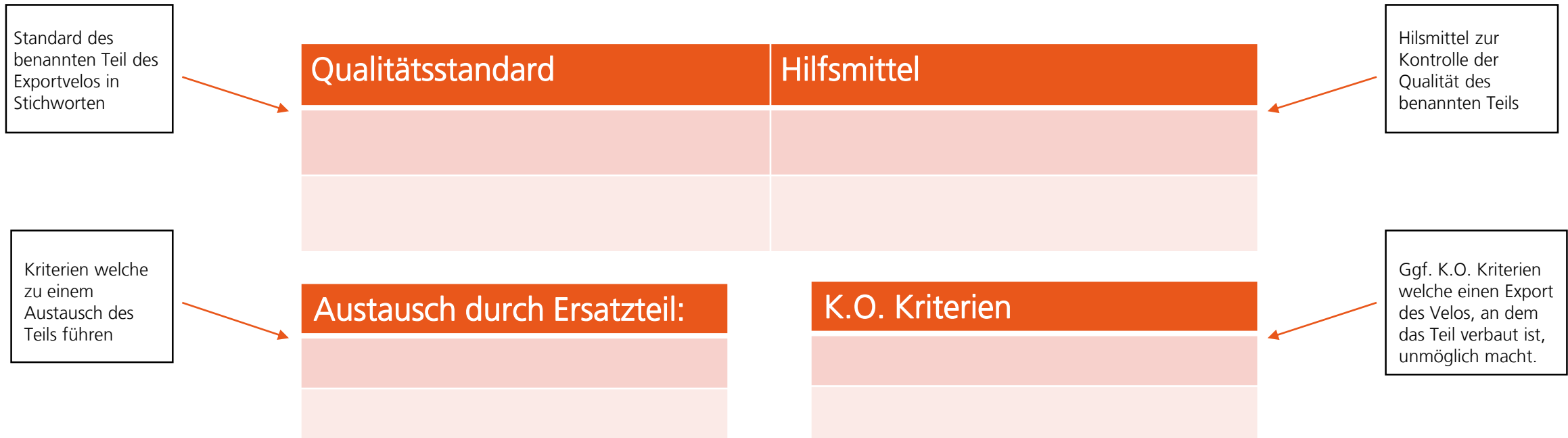
Dementsprechend können alle Velos erst nach einer Probefahrt beurteilt und letztendlich auch exportiert werden.

Die Probefahrt sollte ausreichend lang sein um vor allem den Antrieb und die Gangschaltung, sowie die Bremsleistung zu testen. In Kombination mit einer fundierten Kontrolle am Montageständer können so Defekte ausgeschlossen werden.

II. Qualitätsstandard der Komponenten des Exportvelos

1. Erläuterungen zur Darstellung

Um den Qualitätsstandard des Exportvelos genau zu definieren, wird konkret auf die einzelnen Bestandteile des Exportvelos eingegangen. Diese werden wie folgt dargestellt.



2. Rahmen und direkte Anbauteile

Allgemeine Hinweise:

1. Für die Velafrica-Partner im Süden ist es von grosser Bedeutung wie das Velo aussieht. Dementsprechend ist die Lackierung und der Zustand des Rahmens besonders wichtig (umso besser das Velo aussieht umso einfacher lässt es sich gewinnbringend verkaufen).
2. Bei allen beweglichen Anbauteilen (Sattelstütze, Vorbau, etc.) muss die Mechanik zwingend funktionieren. Fast immer werden die Velos von mehreren Personen benutzt und müssen dementsprechend verstellbar sein. Deshalb ist **feststehende Mechanik ein K.O.-Kriterium**.
3. Für den Fall, dass ein Rahmen die Anforderungen nicht erfüllt, unbedingt auf die weitere Verwendung der anderen Teile des Velos achten (wertvolle Ersatzteile für den Export oder zur Reparatur anderer Exportvelos)

2.1 Rahmen

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Rahmen ist nicht gebrochen oder gestaucht	Sicht- und Fühlkontrolle (vor allem auf der Unterseite des Rahmens)
Lackierung ist erhalten	Sichtkontrolle
Keine starken Roststellen	Sichtkontrolle
Alle Ösen und Gewinde sind intakt	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:

K.O. Kriterien
Rahmenbruch
Durchrostung
Unprofessionelle Lackierung
Defekte Ösen
Steuerkopflagerschalen im Rahmen ausgeschlagen (oft bei Alu-Rahmen)

2.2 Gabel

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Gabel ist nicht verbogen	Sicht- und Fühlkontrolle
Keine starken Roststellen	Sichtkontrolle
Alle Ösen und Gewinde (Aufnahme der Bremsen oder des Schutzbleches) sind intakt	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:
Verbogene Gabel
Durchrostung
Defekte Ösen

K.O. Kriterien

2.3 Lenker

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Lenker ist nicht verbogen oder angerissen	Sicht- und Fühlkontrolle
Keine starken Roststellen	Sichtkontrolle
Passend zur Velokategorie	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:

Angerissener Lenker

Durchrostung

K.O. Kriterien

2.4 Vorbau (mit Keil oder A-Head)

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Vorbau lässt sich lösen (sowohl in/an der Gabel, als auch an der Befestigung des Lenkers)	Mechanische Kontrolle
Schrauben drehen nicht durch	Mechanische Kontrolle
Ist vollständig (A-Head: inklusive Abdeckkappe und Schraube)	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:

Schrauben sind stark verrostet

Abdeckkappe und / oder Schrauben fehlen

K.O. Kriterien

Vorbau ist festgehockt an der Gabel und lässt sich nicht lösen

2.5 Sattelstütze

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Sattelstütze lässt sich lösen, festziehen und ist verstellbar	Mechanische Kontrolle
Befestigung des Sattels ist intakt	Mechanische Kontrolle
Sattelstütze hat eine ausreichende (zu dem Velo passende) Länge	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:

Schrauben an der Sattelbefestigung sind defekt (drehen durch)

Starke Verrostung

K.O. Kriterien

Sattelstütze ist fest gerostet im Rahmen und lässt sich nicht bewegen

2.6 Sattel

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Sitzfläche ist nicht beschädigt. Keine Risse, keine Löcher	Sichtkontrolle
Befestigungsstangen sind intakt	Sichtkontrolle
Sattelmodell passt zum Velo	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:
Sitzfläche hat Risse oder Löcher
Befestigungsstangen sind defekt / gerissen
Sattelmodell passt nicht zum Velo

K.O. Kriterien

2.7 Pedale

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Pedalkörper ist vollständig, intakt und hat keine Risse	Sichtkontrolle
Pedallager haben kein Spiel und sind leichtgängig	Fühlkontrolle
Pedalmodell passt zur Velokategorie	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:

Pedalkörper hat Risse oder ist abgebrochen

Pedallager haben Spiel

Pedalmodell passt nicht zum Velo

K.O. Kriterien

2.8 Tretlager

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Tretlager darf kein Spiel haben	Fühlkontrolle
Muss leichtgängig und sauber drehen	Fühlkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:

Hat Spiel

Dreht schwer und unsauber

K.O. Kriterien

Tretlager ist defekt und kann nicht demontiert werden

2.9 Steuerlager

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Steuerlager darf kein Spiel haben	Fühlkontrolle
Muss leichtgängig und sauber drehen, darf nicht »einrasten«	Fühlkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:

Hat Spiel

Dreht schwer und unsauber oder «rastet ein»

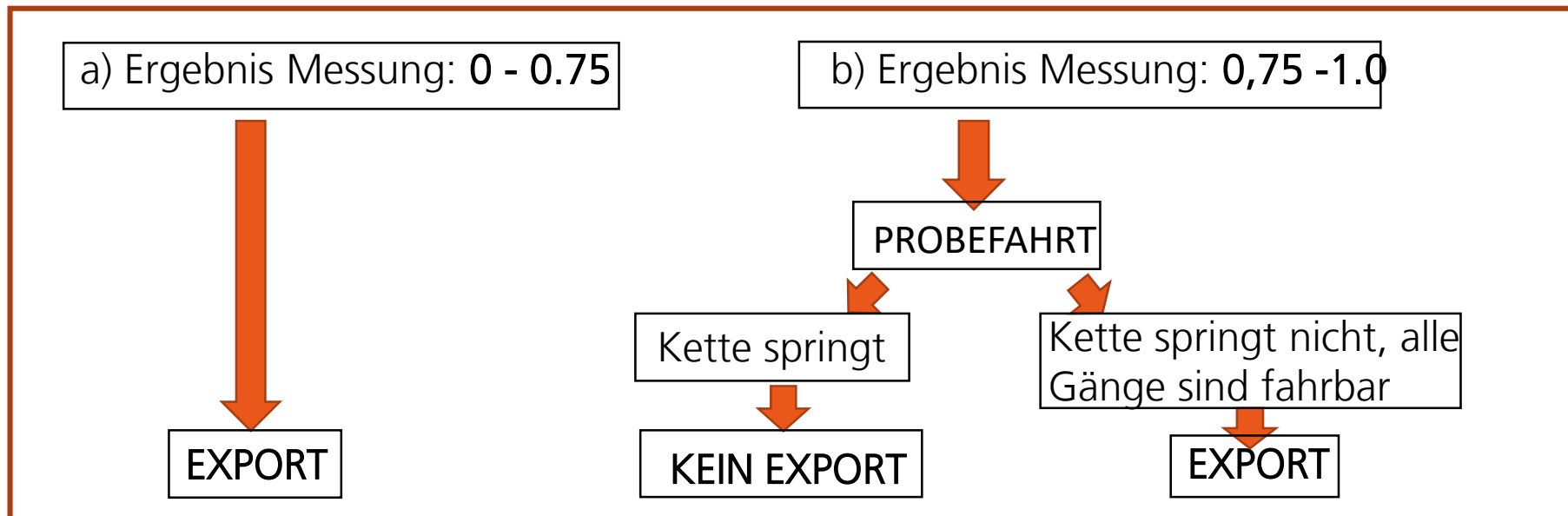
K.O. Kriterien

Steuerlager ist defekt und kann nicht demontiert werden

3. Antrieb

Allgemeine Hinweise:

1. Der Antrieb ist eines der Hauptverschleissteile am Velo. Dementsprechend muss hier mit besonderer Sorgfalt kontrolliert und vor allem probegefahren werden.
2. Die Anforderungen an das Exportvelo sind andere als in einer typischen CH-Velowerkstatt. Wichtig ist: **Der Antrieb muss noch für mehrere 1000 km fahrbar sein.**
3. Für die Prüfung ob das Velo exportiert werden kann bitte folgenden Ablauf einhalten -> Verschleissmessung mit **Park Tool CC-2** Kettenprüfer:



3.1 Kette

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Kettenverschleiss messen (Ablauf für Verschleissprüfung Antrieb beachten)	Kettenverschleissmessgerät
Kette springt nicht unter Belastung (ggf. auch Ritzel und Kettenblätter beachten)	Probefahrt
Glieder sind alle beweglich	Fühlkontrolle
Kein starker Rostbefall	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:
Kette ist zu verschliessen
Glieder sind steif
Kette komplett verrostet

K.O. Kriterien
Antrieb ist sehr verschlissen und passende Ersatzteile sind nicht vorhanden bzw. die allgemeine Qualität des Velos rechtfertigt den Aufwand nicht

3.2 Kurbel

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Kurbel ist nicht zu verschlissen (kein Haifischzahn! Vor allem mittleres Kettenblatt beachten). Kette springt nicht unter Belastung. (Ablauf für Verschleissprüfung Antrieb beachten)	Probefahrt
Kurbel bzw. Kettenblätter sind nicht verbogen.	Sichtkontrolle
Gewinde für Pedale sind intakt. Pedale lassen sich einfach entfernen und wieder montieren.	Mechanische Kontrolle

Austausch durch Ersatzteil:

Kurbel ist zu verschlissen (Kette springt unter Last).

Kurbel bzw. Kettenblätter sind verbogen

Gewinde für Pedale sind defekt.

K.O. Kriterien

Antrieb ist sehr verschlissen und passende Ersatzteile sind nicht vorhanden bzw. die allgemeine Qualität des Velos rechtfertigt den Aufwand nicht

3.3 Kassette

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Kassette ist nicht zu verschlissen	Sichtkontrolle und Probefahrt
Kette springt nicht unter Belastung	Probefahrt
Anzahl Gänge passt zu dem Rest des Antriebs und der Schaltung	Sichtkontrolle
Kein starker Rostbefall	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:
Kassette ist zu verschliessen
Kassette passt nicht zu den anderen Antriebs- und Schaltungskomponenten
Kette komplett verrostet

K.O. Kriterien
Antrieb ist sehr verschlissen und passende Ersatzteile sind nicht vorhanden bzw. die allgemeine Qualität des Velos rechtfertigt den Aufwand nicht

4. Laufrad

Allgemeine Hinweise:

1. Laufräder sind ein wichtiges Teil am Exportvelo, welches durch den Gebrauch bei unseren Partnern hohen Anforderungen ausgesetzt wird.
2. Der Qualitätsstandard des Exportvelos sieht vor, dass die Laufräder bei Bedarf zentriert werden. Eine Toleranzabweichung von 1 mm Seiten- oder Höhengschlag kann akzeptiert werden.
3. Falls eine Unwucht nicht zentrierbar ist. Muss ein Ersatzlaufrad verbaut werden. Bei Hinterrädern auf die Ummontage der Kassette achten.
4. Die Radlager müssen leicht beweglich sein und kein Spiel in der Lagerung aufweisen.
5. Bei Felgenbremsen ist unbedingt die Felgenwandstärke zu beachten (weniger als 1 mm = Austausch des Laufrads)

4.1 Laufrad

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Kein signifikanter Höhen- oder Seitenschlag (<1 mm)	Sichtkontrolle (ggf. Zentrierständer)
Alle Speichen intakt und keine starken Abweichungen in der Speichenspannung	Sicht- Fühlkontrolle (ggf. Zentrierständer)
Radlager laufen leichtgängig und haben kein Spiel	Fühlkontrolle
Bei Felgenbremsen: Mindestfelgenwandstärke = 1 mm	Felgenflankenlehre

Austausch durch Ersatzteil:
Signifikanter Höhen- oder Seitenschlag
Speichenbruch
Radlager dreht schwergängig oder hat Spiel und ist nicht einstellbar
Felgenwandstärke unter 1 mm

K.O. Kriterien

5. Schaltung und Bremsen

Allgemeine Hinweise:

1. Eine nicht perfekt eingestellte Schaltung ist kein Defekt (Beachte Punkt 1.4. «Defekt vs. Fehleinstellung»)
2. Die Schaltungskomponenten müssen zueinander passen (z.B. 3x7 Schalthebel = Kurbel mit drei Kettenblättern und Kassette mit 7 Gängen)
3. Festgehockte Schalthebel können oft mit etwas Lösungsspray wieder instandgesetzt werden
4. Auch hydraulische Bremsen sind beliebt und können bei unseren Partnern im Süden gewartet werden. Hier genau auf Dichtigkeit des Systems und Belagverschleiss achten.
5. Beide Bremsen an dem Exportvelo müssen voll funktionstüchtig sein.
6. Immer den Verschleiss der Bremsbeläge beachten, ist er über 50 % dann den Bremsbelag wechseln.

5.1 Schaltung

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Mechanik von Schaltwerk und Umwerfer muss beweglich und intakt sein, alle Federn müssen funktionieren, keine Komponente darf verbogen sein.	Fühl- und Sichtkontrolle, mechanische Kontrolle
Schalthebel muss alle Gänge einrasten und in beide Richtungen souverän schalten	Mechanische Kontrolle
Abdeckung des Schalthebel muss intakt sein	Fühl- und Sichtkontrolle
Schaltauge am Rahmen darf nicht verbogen oder defekt sein	Sichtkontrolle
Austausch durch Ersatzteil:	K.O. Kriterien
Mechanik von Schaltwerk oder Umwerfer nicht mehr gut beweglich bzw. nicht intakt	Schaltwerk ist fix am Rahmen und abgebrochen oder defekt
Schalthebel schaltet nicht alle Gänge und ist nicht reparierbar	
Schaltauge ist abgebrochen	

5.2 Bremsen

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Alle verbauten Bremsen müssen funktionieren	Fühl- und Sichtkontrolle, mechanische Kontrolle
Bremshebel und Bremskörper dürfen nicht beschädigt sein und müssen zueinander passen.	Mechanische Kontrolle
Bremsbeläge müssen noch ausreichend Belag aufweisen (mindestens 50 %)	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:
Keine ausreichende Bremskraft
Bremshebel oder Bremskörper ist beschädigt
Bremshebel und Bremskörper passen nicht zueinander

K.O. Kriterien

5.3 Brems- und Schaltkabel und Hüllen

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Kabel dürfen nicht gerissen oder angerissen sein	Sicht- und Fühlkontrolle
Kabel müssen leichtgängig funktionieren	Fühlkontrolle
Hüllen müssen intakt sein, dürfen keine Knickstellen oder Brüche haben	Sicht- und Fühlkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:
Kabel ist gerissen oder angerissen
Hülle ist geknickt oder gebrochen
Sind schwergängig oder fest

K.O. Kriterien

6. Pneu, Schlauch und Griff

Allgemeine Hinweise:

1. Der Pneu ist, aufgrund der oft schlechten Strassenverhältnisse bei unseren Partnern im Süden, eines der Teile, auf das am meisten Wert gelegt wird.
2. Rissige und spröde Pneus können nicht exportiert werden (unbedingt auch die Flanke betrachten und mit den Fingern zusammenpressen um auf Risse zu kontrollieren)
3. Das Profil muss noch mindestens 50 % vorhanden sein
4. Der Pneutyp muss zur Velokategorie passen

6.1 Pneus

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Darf nicht rissig oder spröde sein	Fühl- und Sichtkontrolle
Muss noch mindestens 50 % Profil aufweisen	Sichtkontrolle
Pneutyp und Velokategorie müssen zueinander passen	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:

Pneu ist rissig (auch wenn er noch genügend Profil hat)

Profil ist nicht mehr ausreichend

Pneutyp passt nicht zur Velokategorie

K.O. Kriterien

6.2 Schlauch

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Schlauch muss die Luft halten, darf kein Loch haben (auf «schleichende Platten» bzw. kleine Löcher achten)	Fühl- Sichtkontrolle
Schlauchtyp muss zum Pneutyp passen	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:
Schlauch hat ein Loch
Schlauchtyp passt nicht zum Pneutyp

K.O. Kriterien

6.3 Griff

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Griff darf keine Risse haben	Fühl- Sichtkontrolle
Griff muss fest am Lenker sein	Fühlkontrolle
Griff darf nicht an den Handflächen kleben und sich auflösen	Fühlkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:

Griff hat Risse

Griff ist am Lenker beweglich

Griff ist klebrig und löst sich auf

K.O. Kriterien

7. Federlemente

Allgemeine Hinweise:

1. Verbaute Federelemente sind bei unseren Partnern im Süden, aufgrund der oft schlechten Strassenverhältnisse, beliebt.
2. Wenn eine Federung verbaut ist muss diese intakt sein.
3. Auch hochwertige Luftfederungen können bei den Partnern von Velafrica im Süden gewartet werden und können so lange und nachhaltig gebraucht werden.
4. Für den Fall, dass bei einem Austausch keine Federgabel zur Verfügung steht, ist auch ein Austausch durch eine passende Starrgabel eine Option.

7.1 Federgabel

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Federmechanismus ist intakt. Gabel federt ein und aus	Fühlkontrolle
Kein Rost am einfedernden Rohr	Sichtkontrolle
Kein Öl- oder Luftverlust	Sichtkontrolle
Dichtungsgummis sind nicht spröde oder rissig	Fühlkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:
Federgabel ist starr oder zu weich.(bei Luftfederungen den Luftdruck beachten)
Federgabel ist am einfedernden Rohr gerostet
Federgabel verliert Öl oder Luft

K.O. Kriterien

7.2 Dämpfer

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Dämpfer federt ein und aus	Fühlkontrolle
Kein Rost am einfedernden Rohr	Sichtkontrolle
Kein Öl- oder Luftverlust	Sichtkontrolle
Dichtungsgummis sind nicht spröde oder rissig	Sichtkontrolle
Buchsen haben kein Spiel	Fühlkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:

- Dämpfer ist starr oder zu weich (bei Luftfederungen den Luftdruck beachten)
- Dämpfer ist am einfedernden Rohr gerostet
- Dämpfer verliert Öl oder Luft
- Buchsen haben Spiel (auch geringes Spiel zählt!)

K.O. Kriterien

8. Licht

Allgemeine Hinweise:

1. Eine funktionierende Lichtanlage bedeutet eine Aufwertung für das Exportvelo.
2. Batterielichter können aufgrund von Exportbestimmungen nicht exportiert werden.
3. Aufgrund des Verladevorgangs beim Containerverlad der Exportvelos, bei dem die Lichtanlage unter Umständen Schaden nehmen kann, **muss eine defekte Lichtanlage nicht repariert werden.**
4. Gleichwohl ist wichtig, dass die Lichtanlage (auch falls sie nicht funktioniert) **vollständig** und **ordnungsgemäss montiert** ist. Falls Komponenten (Vorderlicht, Rücklicht oder Dynamo) fehlen, müssen diese ersetzt werden.
5. Falls mehrere Komponenten fehlen, können auch die verbleibenden Komponenten der Lichtanlage abmontiert werden.

8.1 Vorder- und Rücklicht

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Lichtkörper und Halterung sind nicht abgebrochen oder gerissen	Sichtkontrolle
Lichtkörper und Lichthalterung sind vollständig und ordnungsgemäss montiert	Sichtkontrolle
Lichtanlage ist unvollständig (siehe allgemeine Hinweise zu Licht)	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:
Lichtkörper ist gebrochen oder gerissen
Lichtkörper ist nicht ordnungsgemäss montiert
Lichtanlage ist unvollständig

K.O. Kriterien

8.2 Dynamo

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Dynamo und Halterung sind nicht abgebrochen oder gerissen	Sichtkontrolle
Dynamo und Halterung sind vollständig und ordnungsgemäss montiert	Sichtkontrolle
Lichtanlage ist unvollständig (siehe allgemeine Hinweise zu Licht)	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:
Dynamo ist gebrochen oder gerissen
Dynamo und Halterung sind nicht ordnungsgemäss montiert
Lichtanlage ist unvollständig

K.O. Kriterien

9. Zubehör

Allgemeine Hinweise:

1. Das Zubehör an dem Exportvelo ist für die Partner im Süden mitunter sehr wichtig. Vor allem Gepäckträger haben eine besondere Funktion und sind sehr beliebt, wenn sie intakt und stabil sind.
2. Gleichwohl sind alle Zubehöerteile nicht essentiell für den Export des Velos (d.h. ein Velo kann z. B. auch ohne Schutzblech und Gepäckträger exportiert werden)
3. Kleinere Zubehöerteile wie Reflektoren, Lenkerhörnchen, etc. werden hier nicht explizit ausgeführt. Sie müssen jedoch, wenn vorhanden, intakt sein.
4. Grössere Taschen, welche das Velo für den Export zu sperrig machen sind zu entfernen. Kleinere Taschen können im Einzelfall am Velo verbleiben (auch mit Inhalt, sofern dieser brauchbar ist. z.B. Ersatzschlauch, Flickset, etc.)
5. Jegliches elektronisches Zubehör mit Batterien muss vor dem Export abgenommen werden. Hierzu gehören z.B.:
 - Tachometer
 - Batterielichter

9.1 Schutzblech

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Darf nicht gerissen oder gebrochen sein (Verletzungsgefahr beim Verlad)	Sichtkontrolle
Muss komplett und ordnungsgemäss befestigt sein	Sicht- und Fühlkontrolle
Muss zum Velotyp passen	Sichtkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:
Ist rissig oder gebrochen
Ist nicht komplett oder ordnungsgemäss befestigt

K.O. Kriterien

9.2 Gepäckträger

Qualitätsstandard	Hilfsmittel
Darf nicht gerissen oder gebrochen sein (Verletzungsgefahr beim Verlad)	Sichtkontrolle
Sofern Spannmechanismus vorhanden, muss dieser intakt sein	Fühlkontrolle
Befestigung muss intakt, komplett und ordnungsgemäss montiert sein	Sicht- und Fühlkontrolle

Austausch durch Ersatzteil:
Ist gerissen oder gebrochen
Spannmechanismus defekt
Befestigung nicht komplett oder ordnungsgemäss montiert

K.O. Kriterien
